

ZÜRICH ♦ SAMSTAG, 19. MAI ♦ Q-CLUB ♦ HALL OF FAME

Go, DJ, go!

Treibender House im heissesten Club der Schweiz



Bereits um Mitternacht herrschte Bombenstimmung. Das freute die Organisatoren Ulises (links) und Gogo.

VON BARBARA RYTER

Wenn Ibiza, London und Zürich aufeinander treffen, kann es nur knallen! Schon um Mitternacht brodelte die Stimmung im Q-Club – und hielt bis in die frühen Morgenstunden.

«Die Musik ist einfach geil. So muss guter House tönen», schwärmt Partygirl Manuela (21). Ungeduldig steht sie an

der runden Bar und sucht Blickkontakt zum Barkeeper. «Gin Tonic! Bitte.» Mit dem Drink in der Hand schwirrt Manuela ab auf die Tanzfläche. Dort heizen Natalie, Nadja und Micha bereits kräftig ein.

Es ist kurz nach Mitternacht. DJ MJ Madness (29) ist fast nicht zu bremsen. Seine treibenden House-Beats sind vom Feinsten. Klar: Mit seinem Set leitet er den Abend ein und

macht die Leute heiss auf Danny Rampling – den DJ-Superstar aus London. Der ist heute hier zu Gast – als Auftakt zu einer neuen Partyserie mit dem Titel «Hall of Fame». Q-Clubbesitzer DJ Gogo (32) freut. Und auch Ibiza-Promotor Ulises Brown strahlt übers ganze Gesicht.

Szenenwechsel: Auf der Damentoilette wird gedrängt. Vor dem Spiegel werden die

Lippen gekonnt nachgezogen und die Haare frisiert. Spiegeln, Spiegeln an der Wand... Im Gang zwischen Tanzfläche und Toilette warten die Jungs. «Ciao bella, ciao», rufen sie den Girls nach. Die stolzieren an ihnen vorbei, riskieren einen neckischen Blick. Und wer weiss, vielleicht trifft man sich nachher auf der Tanzfläche wieder. Mittlerweile stehen die Uhrzeiger auf zwei Uhr mor-

gens. Der Sound wird härter. Die Leute strecken die Hände in die Luft, schreien, kreischen – nach mehr. Danny Rampling gibt es ihnen.

Die Nacht ist noch lang. Die ganz Unersättlichen ziehen weiter an eine After Hour. Die anderen gehen nach Hause – mit einem guten Gefühl im Bauch. Dank Gogo, Ulises, Danny und MJ Madness!

BLICK war dabei

FLIRT-WERTUNG



DEKO



MUSIK



BARBARA



Very sexy: Natalie (links) und Micha in Aktion. FOTOS ANDREAS MESSERLI

PORTRÄT

DJ MR. MIKE, LAUSANNE VD

«Nachts habe ich eine zweite Familie»

Starallüren? Kennt er nicht. DJ Mr. Mike schleppt seine Plattenkoffer Wochenende für Wochenende selber. Seit Jahren.

Und doch hat sich etwas geändert: «Für eine gute Party reisten die Leute früher aus allen Teilen der Schweiz an», erinnert sich Mike an die legendären



BERN ♦ DONNERSTAG, 17. MAI ♦ TONIS ♦ JUEVES CARIBENIO



BLICK war dabei

FLIRT-WERTUNG



DEKO



MUSIK

